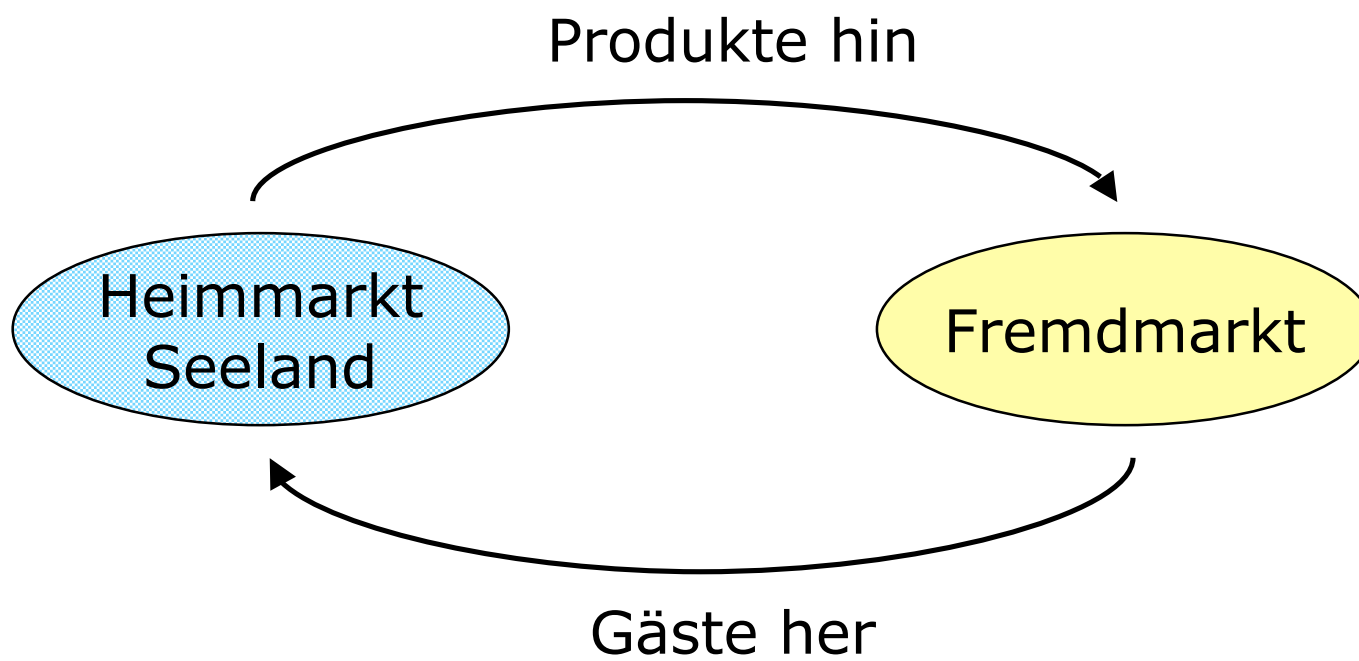


Regionalmarketingprojekt TouLaRe Seeland

(Tourismus Landwirtschaft Region)



Idee



Agenda

- Analyse
- Ziele und Träger
- Organisation
- Ländlicher Tourismus
- Ergebnisse
- Entwicklungsübersicht
- Beurteilung

Analyse

Landwirtschaft:

sinkendes Einkommen

Tourismus:

Potenzial



Agro Tourismus Seeland

- Angebote
- Nachhaltigkeit
- Touristische Vernetzung

Ziele und Träger

Ziele:

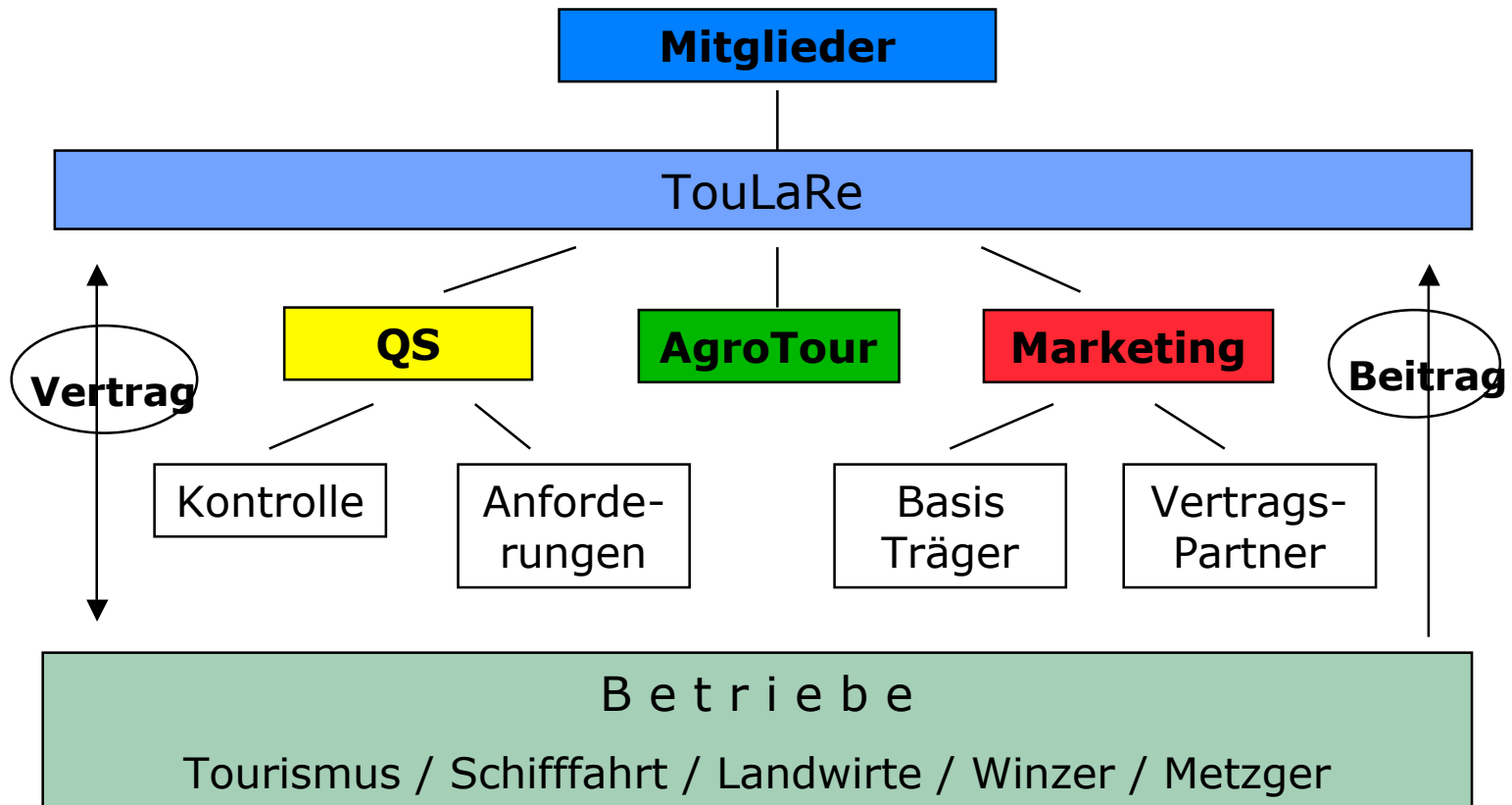
- Wertschöpfung im Heimmarkt erhöhen
- Verbinden Land-/Wirtschaft und Tourismus
- Kompetenz im Agrotourismus, Gäste gewinnen
- Absatz landw. Produkte erhöhen

Mitglieder:

- Tourismus
- Landwirtschaft
- Transport



Organisation



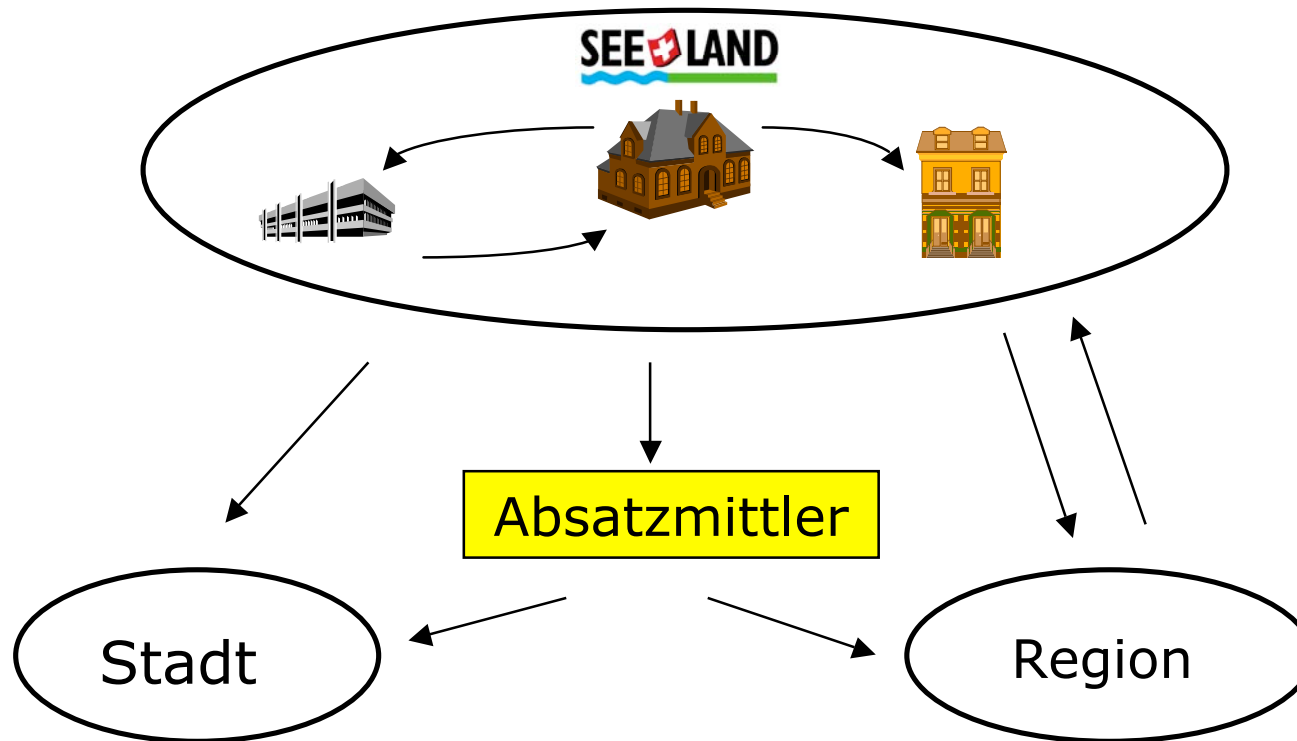
Vorgehen

- **Agro Tourismus**
 - Neue Angebote
 - Schlaf / Essen / Aktivitäten
 - Kombiangebote mit Hotellerie
 - Vernetzung Landwirtschaft – Gastronomie
- **Qualitätssicherung /  Schweiz Tourismus**
 - Ausbildung
 - Prüfung
 - Kontrollen
- **Behindertengerechte Angebote**

Gemeinschaftsmarketing

„Massnahmen zur Absatzförderung,
welche von allen getragen werden
und alle weiterbringen,
jedoch den Einzelnen bei seiner Profilierung
nicht einschränken“!

Marketingansatz



Kompetenzzentrum

Vom Projekt zum Kompetenzzentrum:

- AgroTourismus
- Ländlicher Tourismus
- Regionalentwicklung
- Leader+

Expertenpool Regio Plus Net



Wertschöpfung

Betriebsangebote:

- Burezmorge nach Seeländerart
- Grillieren und Barbecue
- Schlemmen und Trinken
- Apéro und Zvieri
- Schlafen im Stroh
- Zimmer mit Frühstück
- Ferienwohnungen auf dem Land
- Camping auf dem Bauernhof
- Auf dem Pferd durchs Seeland



SEE LAND

**Bed & Breakfast
Schlaf im Stroh**



Martin und Brigitte
Gex-Gross
Im Ried, 3232 Ins
Telefon 032 313 30 56
Fax 032 313 46 58

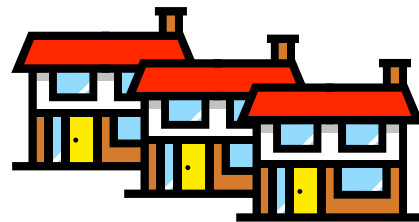
Partner Tourismus Drei-Seen-Land

TouLaRe:

- Verein mit 3 Stossrichtungen
 - Bündelung der Angebote des ländlichen Tourismus
 - Unterstützung der Vermarktung der Produkte der Region
 - transnationale Zusammenarbeit mit Region in Deutschland
- ➔ Gästeführer Seeland:
Angebotsführer für die gesamte Region
- ➔ TouLaRe: Partner
für Tourismus Drei-Seen-Region

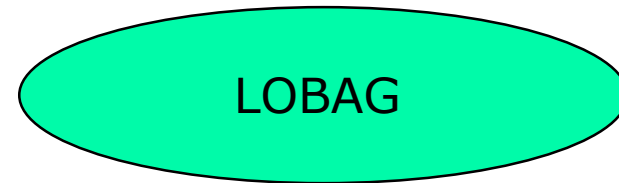
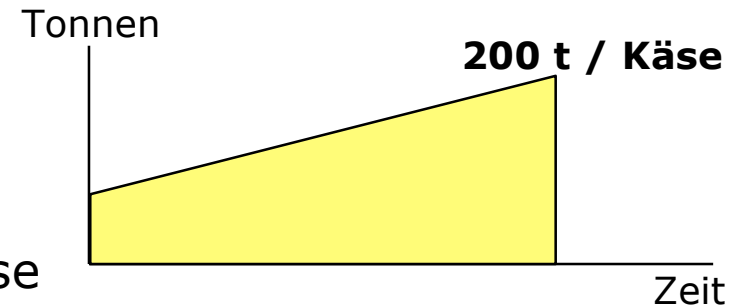


Innovation z.B. Käse



Käsereien

Frischkäse
Fettarmer Käse



Vermarktungsplattform

Marketing: TouLaRe

- CI
- Entwicklung
- Kommunikation
- POS-Material

Entwicklung



Beurteilung

- **Projektvoraussetzung:**
 - **Angebot:** Bedürfnis von Akteuren / Marktfähig
 - **Projekt:** Verbunden mit der Basis
 - **Zeit:** Zur richtigen Zeit

- **Kritisch:**
 - **Finanzierung:** Mitfinanzierung Leistungsträger
 - **Nachhaltigkeit:** Angebot / Akteure / Integration

- **Chancen:**
 - **Anschub:** neue Gemeinschaftsprojekte
 - **Regionen:** Stärkung Identität / Wirtschaft

Danke





Tourismus Landwirtschaft Region Seeland (TouLaRe)

Trägerschaft: Verein TouLaRe, Landwirtschaftliche Organisation Seeland (BE), Gemüseproduzentenvereinigung Bern-Fribourg (GVBF), Rebgesellschaft Bielersee, Tourismus Biel Seeland, Schweizerischer Hotelierverband Biel Plus, Oberaargau-Solothurn-Seeland-Transporte (OSST), Kulturspur, Landwirtschaftliche Organisation Seebezirk (FR).

Beteiligte Branchen/Gruppen

- Tourismus
- Hotellerie
- Gastgewerbe sowie weitere Gewerbebezüge
- Transporte/Schiff
- Landwirtschaft
- Kunst und Kultur

Kurzbeschreibung des Projektes

TouLaRe ist ein Selbsthilfeprojekt, das den Absatz landwirtschaftlicher Produkte fördert und den Tourismus belebt. Unter anderem auch im Hinblick auf die Landesausstellung Expo 2001. Die Gäste sollen nicht nur das Seeland erleben, sondern auch dessen Produkte kennenlernen. Insbesondere will man den Agro-Tourismus fördern und den Landwirtinnen und Landwirten eine entsprechende Ausbildung anbieten. "Unterwegs im Seeland" heisst der Gästeführer, der jährlich erscheinen soll. Zudem werden vermehrt Kontakte mit Regionen und Unternehmen im Ausland geknüpft und gepflegt. TouLaRe motiviert die einheimische Bevölkerung, brachliegende Ressourcen zu nutzen und mit innovativen Ideen neue Absatzmärkte zu erschliessen.

Gründe für das Projekt

Das Seeland hat sowohl der einheimischen Bevölkerung als auch Gästen einiges zu bieten: z. B. landschaftlich, sportlich, kulturell oder kulturhistorisch. Das Potential ist aber noch lange nicht ausgeschöpft. So gilt es insbesondere, Organisationen, Institutionen und Unternehmen noch stärker zu vernetzen und Synergien nutzbar zu machen. Der Agro-Tourismus ist eine attraktive Möglichkeit für Landwirtinnen und Landwirten, ihr Einkommen aufzubessern und damit die Existenz ihrer Betriebe zu sichern. Vielerorts fehlt es jedoch am notwendigen Knowhow. Dank mehr Lebensqualität in der gesamten Region soll sich die Bevölkerung letztlich noch stärker mit dem Seeland identifizieren können.

TouLaRe will damit helfen, den Strukturwandel in der Landwirtschaft und den Konzentrationsprozess in der Wirtschaft für die Betroffenen möglichst sozialverträglich zu gestalten.

Projektziel

Allgemein

- Landwirtschaft mit Tourismus, Industrie und Gewerbe verbinden
- Projekt inner- und ausserhalb der Region integrieren und vernetzen
- Identifikation mit der Region stärken
- Auftrittsplattformen für Tourismus, Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie schaffen
- Erwerbsalternativen in der Landwirtschaft schaffen
- Agro-Tourismus-Kompetenz stärken
- Schulungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Agro-Tourismus anbieten

Absatzziele

- Absatz regionaler Produkte fördern
- Neue Angebote initiieren und unterstützen
- Landwirtschaftliche Produkte im In- und Ausland gemeinsam vermarkten
- Exporthemmnisse abbauen
- Mit Partnerregion kooperieren
- Knowhow austauschen
- (Inter)nationales Verteilnetz für den Gästeführer aufbauen
- Regelmässig an Fachausstellungen und -messen teilnehmen
- Regelmässig an regionalen und nationalen Anlässen wie Hornusserfest, Äpler- und Schwingfest etc. teilnehmen

Qualitätsziele

- Nachhaltigen und umweltverträglichen Tourismus fördern
- Erlebnistourismus mit Rücksicht auf Kultur und Landschaft unterstützen
- Ökologisch hergestellte Produkte fördern
- Kulturhistorische Angebote für touristische Nutzung aufbauen
- Wertschöpfung in der Region fördern
-

Vorgehen und zeitlicher Rahmen

20. Oktober 1995: Projektstart

1995 - 1998

- Seeland-Logo kreiert
- Plakate und Kleber mit Seeland-Logo hergestellt
- Diverse Produkte (z. B. Kappeler Käse) ausgezeichnet
- Gästeführer dreimal herausgegeben
- Netzwerk zwischen Produzenten, Gewerbe und Konsumenten initiiert
- Diverse agro-touristische Angebote entwickelt und umgesetzt
- Teilnahme an: Ferienmesse Bern, MUBA, Agrex St. Gallen, Bieler Messe, Kantonalem Äpler- und Schwingfest
- Trägerorganisationen zusammengeführt

1998 - 2002

- Jährliche Auflage des Gästeführers jeweils im Frühjahr
- Weiterentwicklung und Optimierung der agro-touristischen Angebote
- Ausbau der Agro-Tourismus-Kompetenz in der Region
- Aufbau spezieller Angebote im Hinblick auf die Expo 2001 mit nachhaltiger Vermarktung
- Regelmässige Teilnahme an Ausstellungen und Messen
- Ausbau der Geschäftsbeziehungen zu Abnehmern regionaler Produkte
- Entwicklung und Umsetzung eines einheitlichen Marketingkonzeptes für Seeland-Produkte
- Intensivierung der Kontakte mit ausländischen Regionen und Unternehmen

Finanzieller Rahmen

Gesamtkosten: Fr. 3 293 250

Auswirkungen des Projektes.....

auf den Arbeitsmarkt

TouLaRe sichert in erster Linie Arbeitsplätze in der Landwirtschaft und in nachgelagerten Bereichen sowie im Tourismus (Gastgewerbe, Hotellerie etc.). Wie viele neue Arbeitsplätze geschaffen können, lässt sich noch nicht abschätzen.

... auf die regionale Wirtschaftsstruktur

TouLaRe will den klassischen Tourismus sowie den Agro-Tourismus beleben, um Landwirtinnen und Landwirten neue Einkommensquellen zu erschliessen. Gleichzeitig sollen auch die Absatzmöglichkeiten landwirtschaftlicher Produkte verbessert und damit eine flächendeckende Grundversorgung gewährleistet werden. Mit dem Angebot kostengünstiger Übernachtungen wird zudem eine Lücke in der regionalen Versorgungsstruktur geschlossen. Von der höheren Lebensqualität in der Region profitieren einheimische Bevölkerung und Touristen.

Um vermehrt Synergien nutzbar zu machen, unterstützt das Projekt die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Branchen wie Tourismus, Landwirtschaft, Gewerbe usw.

... auf die Umwelt

Das Projekt trägt zum Erhalt der Kultur- und Naturlandschaft des Seelandes bei und fördert einen umweltverträglichen und nachhaltigen Tourismus. Bevölkerung und Touristen sollen für die vielseitige Landschaft des Seelandes sensibilisiert werden. Die Förderung regionaler Qualitätsprodukte reduziert zudem den Transportverkehr.

Modellcharakter des Projektes

TouLaRe enthält verschiedene innovative Elemente. Speziell zu erwähnen sind die branchenübergreifenden Partnerschaften, die Verbindung von traditioneller Kultur mit modernen Gesellschaftsstrukturen sowie die gemeinsame Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte im In- und Ausland. Im Bereich Agro-Tourismus werden innovative Ideen gefördert sowie Landwirtinnen und Landwirte motiviert, mit neuen Angeboten am Markt teilzunehmen. Einzigartig sind die Angebote für Behinderte im Agro-Tourismus, die zusammen mit einer Fachorganisation aufgebaut, geprüft und ausgezeichnet werden.

Schlussbericht

Im Rahmen des Regio Plus Projekts «Tourismus Landwirtschaft Region Seeland» ist es dem Verein TouLaRe gelungen, den Tourismus in der Region Seeland zu beleben. Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten sowie verschiedene Freizeit-Angebote aus dem Bereich Agro-Tourismus locken heute Feriengäste und Tagesausflügler ins Seeland. Auftrieb gab TouLaRe die Expo. 02. Lokale Landwirte nutzten die Chance und animierten Ausstellungsbesucher mit neu eingerichteten Ferienwohnungen, Gäste-Zimmern und verschiedenen Freizeitattraktionen dazu, länger im Seeland zu verweilen. Vermarktet wird das neu entstandene Tourismus-Angebot im Rahmen von bestehenden Kommunikationskanälen wie zum Beispiel jenen von Tourismus Biel Seeland und Tourismus Schweiz. TouLaRe ist es gelungen, einige der Übernachtungsmöglichkeiten mit dem Qualitätssiegel von Schweiz Tourismus auszuzeichnen. Ein weiteres eingesetztes Qualitätssiegel bezeichnet behindertenfreundliche Unterkünfte. Auch nach Abschluss des Regio Plus Projekts will der Verein TouLaRe das touristische Angebot im Seeland ausbauen und die Qualität der einzelnen Angebote laufend überprüfen.

Projektleitung

TouLaRe Verein Tourismus Landwirtschaft Region Seeland
c/o BNPO Schweiz
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf
Tel. 031/763 30 03
Fax: 031/411 30 05
E-mail: bu@bnpo.ch
Internet: www.toulare.ch

